



THEMA/TITEL:

## WIE KOMMT EURE WISSENSCHAFT IN DIE WELT (AG SCRAPBOOK)

KURZBESCHREIBUNG:

In diesem Workshop soll ein Blick darauf geworfen werden, wie Wissenschaft Eingang in die Medien findet und wie sich das weite Feld der Medien eventuell als künftiges Berufsfeld anbieten könnte. Mit einem Einblick in die Praxis des Zeitungsjournalismus und Raum und Zeit für Fragen rund um berufliche Perspektiven. Im Praxisprojekt Scrapbook werden wissenschaftliche und im thematischen Seminar erlernte Inhalte in andere Kontexte und Medien übertragen. Die Informationen werden für verschiedene, vor allem nicht-wissenschaftliche Publikumsgruppen erarbeitet. Anhand eines Scrapbooks wird simuliert, wie wissenschaftliche Inhalte in das Alltagsleben Eingang und dort Verwendung finden. Alle Studierenden erstellen je eine Seite: vom wissenschaftsjournalistischen Text über Werbeslogans, vom Theaterstück über Fotomontagen zum Dokumentarfilm. Ausgangspunkt für alle Ideen sind die Inhalte von thematischen Seminaren. Das Scrapbook soll eine Möglichkeit sein, sich auszuprobieren – entweder, indem ein ohnehin gepflegtes Talent genutzt oder ein neues Feld versucht wird, das späteren Berufsfeldern nahekommmt: Journalismus, Lektorat, Kuration, Presse- und Medienarbeit, Dokumentation. Über eine verbindliche Liste werden im Vorfeld Themen und Teilnehmer festgelegt. Eine Einführung und Themensortierung bietet Orientierung zu Beginn des thematischen Seminars, den Abschluss macht ein schriftlicher Essay. Am Ende entsteht aus allen Einzelbeiträgen ein zusammengefasstes (und zusammenfassendes) „Scrapbook“, das Seite für Seite alle individuellen Ansätze, medialen Zugänge und Positionen der Studierenden zu den Themen versammelt.

## 1. RAHMENBEDINGUNGEN

---

ZIELGRUPPE	Bachelor- und Masterstudierende eines geisteswissenschaftlichen Studiengangs
VERANSTALTUNGSFORMAT	Seminarbegleitende Praxisübung: Einzelarbeit, begleitende Beratungsgespräche sowie Abschlusspräsentation vor der Gesamtgruppe; Ziel: Erstellung eines gemeinsamen, gedruckten und multimedialen Scrapbooks mit Einzelbeiträgen aller Studierenden
ZEITRAHMEN (IN STUNDEN)	Gruppenveranstaltung: 2-4 Zeitstunden; Einzelarbeit: je nach gewähltem Projekt 6-14 Stunden

---

## 2. LERNZIELE

---

FACHSPEZIFISCHE KENNTNISSE/FERTIGKEITEN, DIE DIE STUDIERENDEN ERLERNEN SOLLEN	Ausgehend von einer intensiven inhaltlichen Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Themen sollen die Studierenden lernen <ul style="list-style-type: none"><li>• sich in eine thematisch nicht eingearbeitete Zielgruppe hineinzudenken</li><li>• ein ansprechendes Format für die „spielerische“ Wissensvermittlung zu entwickeln und die erworbenen theoretischen Kenntnisse in diese kreative Auseinandersetzung mit dem Thema zu übertragen</li><li>• für die kreative Stoff-Behandlung ein angemessenes und realisierbares Format zu finden (=&gt; Umfang, Arbeitsaufwand, Umsetzbarkeit, Verständlichkeit, thematische Korrektheit, Attraktivität)</li><li>• das gewählte Format ansprechend vorzustellen und die zugrunde-</li></ul>
---	--

---

liegenden Überlegungen zu erläutern

- die eigene Arbeit hinsichtlich der anfangs formulierten Ziele und der tatsächlichen Resultate selbstkritisch zu bewerten

---

**ALLGEMEINE FÄHIGKEITEN  
UND KOMPETENZEN, DIE DIE  
STUDIERENDEN ERWERBEN  
SOLLEN**

- Abstraktion von wissenschaftlichen Inhalten
- Wissensvermittlung an ein nicht-wissenschaftliches Publikum
- Wissensvermittlung und Wecken von Interesse mittels aktueller medialer Formate jenseits von wissenschaftlicher Fachliteratur
- Bewusstwerden eigener praktischer Fähigkeiten und Kenntnisse sowie spezieller Neigungen, die Aufschluss für die Berufswahl geben können
- eigenverantwortliche Zeit- und Arbeitseinteilung über die Seminardauer und -struktur hinaus
- Verantwortung für Inhalte einer Veröffentlichung
- Trainieren von Deadlines / „Redaktionsschluss“ als berufspraktische Übung
- Selbstkritik hinsichtlich gesteckter Ziele, deren Umsetzbarkeit und des tatsächlichen Ergebnisses

---

### **3. BESCHREIBUNG**

---

**PHASE 1**

**Vorbereitung / Planung**

Bereits vor der Projektveranstaltung und dem thematischen Seminar :

Erläuterung des Gesamtprojekts „Scrapbook“, das sich aus den Einzelbeiträgen aller Studierenden zusammensetzt

- Studierende legen sich auf Thema und Form der kreativen Auseinandersetzung fest und beschreiben diese kurz
- Materialplanung

---

**PHASE 2**

**Konkrete Projektarbeit**

Während des thematischen Seminars:

- Einführende Veranstaltung, um noch einmal das Projekt „Scrapbook“ zu erläutern, Fragen zu klären und geplante Beiträge zu besprechen/ bestätigen
- Eigenverantwortliche Organisation von Arbeitsmaterial zur Anfertigung des Projekts
- Die Studierenden beginnen gleichzeitig mit den stattfindenden thematischen Seminaren, ihr Einzelprojekt zu bearbeiten
- Betreuende Einzelgespräche durch die Projektleitung, um Einzelprojekte inhaltlich, formal und auch auf zeitliche Umsetzbarkeit hin kritisch-beratend zu besprechen

---

**PHASE 3**

**Abschluss / Präsentation / Kritik**

Zum Ende des thematischen Seminars:

- Einreichen des Arbeitsergebnisses in digitaler Form (Foto / Screenshot / Schriftdokument/ Video) bei der Projektleitung zu einem unverrückbaren Abgabetermin

- Präsentation aller Einzelprojekte vor der Gesamtgruppe und der Projektleitung mit Darstellung der Ausgangsidee, der thematischen Grundlage, der Intention und der Erläuterung der gewählten Form der kreativen Auseinandersetzung
- Reflexion der eigenen Arbeitsweise / Herangehensweise und der Umsetzbarkeit der ursprünglichen Idee
- Fragen durch das Plenum

**Im Anschluss an das Seminar:**

- Druck und Bindung des gesamten Scrapbooks, das pro Seite ein Einzelprojekt der Studierenden abbildet (mit Links zu digitalen Projekten)
- Scrapbook mit allen Arbeitsergebnissen und allgemeiner Einleitung wird an alle Studierenden versandt, sodass ihnen ein gedrucktes, greifbares Ergebnis und eine inhaltlich wie formal vielfältige Zusammenfassung der erlebten Seminarreihe zur Verfügung steht

## 4. BESONDERHEITEN UND HERAUSFORDERUNGEN

### FÜR STUDIERENDE

- Loslösen vom gewohnten wissenschaftlich-theoretischen Arbeiten;
- eigenverantwortliche Arbeitseinteilung;
- Abstrahierung und gleichzeitig kreatives Gestalten mit dem Ziel, wissenschaftliche Inhalte unterhaltsam für ein allgemeines Publikum zugänglich zu machen;
- gute Fachkenntnisse des behandelten Seminarstoffs;
- Projektarbeit über mehrtägigen oder -wöchigen Zeitraum

## 5. LITERATUR UND MATERIALIEN

### PRIMÄRLITERATUR

Entsprechende Seminarliteratur als wissenschaftlich-theoretische Grundlage der kreativ-praktischen Arbeit sowie Sekundärliteratur

### MATERIALIEN

Vorzubereitende Dokumente:

- Erläuternder Einführungstext mit möglichen Beispielen einer Bearbeitungsform, um Konzept des Scrapbooks zu erläutern
- Liste, damit die Studierenden sich für verschiedene Projektarbeiten eintragen können

Sonstiges:

- Das für die einzelnen Projekte benötigte Material ist von den Studierenden mitzubringen oder im Vorfeld für die Beschaffung an die Projektleitung zu kommunizieren.

